

AUFGENAPFT · ERNÄHRUNGSBERATUNG FÜR HUNDE

ALLGEMEINE GESCHÄFTS- BEDINGUNGEN

*Gültig für Beratungsleistungen und für den Kauf digitaler
Produkte im Online-Shop*

Michael Graf · Pfarrer-Ferstl-Str. 25a · 82275 Emmering
Stand: Oktober 2026

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für zwei Leistungsbereiche von Aufgenapft: für die persönliche Ernährungsberatung (Teil A) und für den Kauf digitaler Produkte in unserem Online-Shop (Teil B). Teil C enthält Bestimmungen, die für beide Bereiche gemeinsam gelten.

TEIL A

Beratungsleistungen

§1 GELTUNGSBEREICH UND VERTRAGSPARTNER

- (1) Dieser Teil A gilt für alle Verträge über Ernährungsberatungsleistungen für Hunde (im Folgenden „Beratungsleistungen“), die zwischen Michael Graf, Pfarrer-Ferstl-Str. 25a, 82275 Emmering (im Folgenden „Aufgenapft“) und dem Kunden geschlossen werden – unabhängig davon, ob die Beratung online, telefonisch, per E-Mail oder vor Ort stattfindet.
- (2) Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB).
- (3) Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Bedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, Aufgenapft stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

§2 VERTRAGSGEGENSTAND, LEISTUNGSGEHALT

- (1) Aufgenapft bietet individuelle Ernährungsberatung für Hunde auf Grundlage einer ganzheitlichen, von Futtermittelherstellern unabhängigen Betrachtung an. Die Leistung umfasst insbesondere die Erstellung von Handlungsempfehlungen und Futterplänen anhand der vom Kunden mitgeteilten Angaben zum Hund.
- (2) Die Beratung ersetzt keine tierärztliche Diagnose oder Behandlung. Bei gesundheitlichen Beschwerden des Hundes wird ausdrücklich empfohlen, zusätzlich eine Tierärztin oder einen Tierarzt zu konsultieren. Aufgenapft erbringt keine medizinische Beratung und schuldet keinen bestimmten gesundheitlichen Erfolg.
- (3) Der Kunde ist verpflichtet, die für die Beratung erforderlichen Angaben zu seinem Hund vollständig und wahrheitsgemäß mitzuteilen. Für Folgen unrichtiger oder unvollständiger Angaben übernimmt Aufgenapft keine Verantwortung.
- (4) Vertragssprache ist Deutsch.

§3 TERMINE

- (1) Beratungstermine werden individuell vereinbart.

(2) Eine Terminabsage durch den Kunden muss spätestens 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin erfolgen. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen ohne Absage kann Aufgenapft eine Ausfallgebühr in Höhe von 10,00 € berechnen.

(3) Bei Krankheit oder sonstigen unvorhersehbaren, von keiner Seite zu vertretenden Umständen kann der Termin kostenfrei verschoben werden.

§4 PREISE UND ANFAHRTSKOSTEN

(1) Es gelten die zum Zeitpunkt der Buchung auf der Website aufgenapft.de ausgewiesenen Preise.

(2) Aufgenapft weist gemäß § 19 Abs. 1 UStG keine Umsatzsteuer aus (Kleinunternehmerregelung). Die angegebenen Preise sind Endpreise.

(3) Für Vor-Ort-Beratungen wird, sofern nicht anders vereinbart, eine Anfahrtspauschale von 0,50 € pro gefahrenem Kilometer (Hin- und Rückfahrt) berechnet.

§5 VERTRAGSSCHLUSS

(1) Die auf der Website dargestellten Beratungsangebote stellen kein bindendes Angebot von Aufgenapft dar, sondern eine Aufforderung an den Kunden, ein Beratungsangebot verbindlich anzufragen bzw. zu bestellen.

(2) Der Vertrag kommt zustande, indem der Kunde eine verbindliche Terminanfrage bzw. Bestellung abgibt und Aufgenapft diese durch eine Terminbestätigung per E-Mail annimmt.

(3) Die Beratungsleistung wird in der Regel innerhalb von 7 bis 10 Werktagen nach Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist erbracht (vgl. § 7). Wünscht der Kunde ausdrücklich einen früheren Beginn, gilt § 7 Abs. 3.

§6 ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

(1) Die Zahlung der Beratungsleistung erfolgt per Vorkasse durch Überweisung auf das von Aufgenapft benannte Konto, sofern nicht im Einzelfall eine andere Zahlungsweise vereinbart wird.

(2) Die Rechnung wird dem Kunden per E-Mail zugesandt.

(3) Der ausgewiesene Preis ist ein Gesamtpreis ohne Umsatzsteuerausweis gemäß § 19 UStG (vgl. § 4 Abs. 2).

§7 WIDERRUFSRECHT

(1) Verbrauchern steht ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Es gilt die nachfolgende Widerrufsbelehrung:

WIDERRUFSRECHT

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Michael Graf (Aufgenapft)

Pfarrer-Ferstl-Str. 25a, 82275 Emmering

E-Mail: info@aufgenapft.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular (siehe Anlage) verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

FOLGEN DES WIDERRUFS

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Beratungsleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts unterrichten, bereits erbrachten Leistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der vertraglich vorgesehenen Leistungen entspricht.

Grundlage: amtliches Muster gemäß Anlage 1 zu Art. 246a § 1 Abs. 2 EGBGB, angepasst an Dienstleistungsverträge.

(2) Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn Aufgenapft die Beratungsleistung vollständig erbracht hat und mit der Ausführung erst begonnen hat, nachdem der Kunde dazu seine ausdrückliche Zustimmung erteilt und gleichzeitig bestätigt hat, dass er sein Widerrufsrecht mit vollständiger Vertragserfüllung durch Aufgenapft verliert (§ 356 Abs. 4 BGB).

(3) Da Aufgenapft die Beratungsleistung grundsätzlich erst nach Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist erbringt (§ 5 Abs. 3), kommt die vorzeitige Erlöschung nach Absatz 2 im Regelfall nicht zur Anwendung. Wünscht der Kunde ausdrücklich einen früheren Termin innerhalb der Widerrufsfrist, holt Aufgenapft vorab eine gesonderte, von der Bestellung getrennte ausdrückliche Zustimmung samt Bestätigung der Kenntnisaufnahme nach Absatz 2 ein.

§8 SCHWEIGEPFLICHT

(1) Aufgenapft behandelt alle im Rahmen der Beratung bekannt gewordenen Informationen vertraulich, auch über das Ende der Beratung hinaus.

(2) Eine Weitergabe an Dritte, insbesondere an Tierärzte oder andere Behandler, erfolgt nur mit vorheriger schriftlicher (auch per E-Mail erteilter) Zustimmung des Kunden.

§9 HAFTUNG UND GEWÄHRLEISTUNG

- (1) Die von Aufgenapft erteilten Empfehlungen beruhen auf den Angaben des Kunden und dem aktuellen Stand fachlicher Erkenntnisse. Eine Garantie für einen bestimmten Erfolg (z. B. Verbesserung des Gesundheitszustands) wird nicht übernommen.
- (2) Die Umsetzung der Empfehlungen erfolgt in eigener Verantwortung des Kunden. Aufgenapft haftet nicht für Schäden, die durch eine von der Empfehlung abweichende Umsetzung oder durch unvollständige bzw. unrichtige Angaben des Kunden entstehen.
- (3) Aufgenapft haftet unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie nach Maßgabe des Produkthaftungsgesetzes. Für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) haftet Aufgenapft auch bei einfacher Fahrlässigkeit, jedoch begrenzt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden. Im Übrigen ist die Haftung für einfache Fahrlässigkeit ausgeschlossen.
- (4) Die Haftung für die Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit bleibt von den vorstehenden Beschränkungen unberührt.

§10 GEISTIGES EIGENTUM UND NUTZUNGSRECHTE

- (1) Alle im Rahmen der Beratung übergebenen Unterlagen (Futterpläne, Handlungsempfehlungen, Checklisten etc.) sind urheberrechtlich geschützt und ausschließlich zum privaten Gebrauch des Kunden für seinen eigenen Hund bestimmt.
- (2) Eine Vervielfältigung, Weitergabe an Dritte oder gewerbliche Nutzung ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Aufgenapft nicht gestattet.

Digitale Produkte im Online-Shop

§11 GELTUNGSBEREICH

(1) Teil B gilt für alle Verträge über den Kauf digitaler Inhalte (z. B. PDF-Leitfäden, Checklisten, Vorlagen; im Folgenden „digitale Produkte“), die Verbraucher über den Online-Shop auf aufgenapft.de abschließen.

(2) Vertragspartner ist Michael Graf, Pfarrer-Ferstl-Str. 25a, 82275 Emmering (Aufgenapft).

§12 VERTRAGSSCHLUSS, PREISE, UMSATZSTEUER

(1) Die Darstellung der digitalen Produkte im Online-Shop stellt kein bindendes Angebot von Aufgenapft dar, sondern eine Aufforderung an den Kunden, ein Angebot abzugeben.

(2) Durch Anklicken des Bestellbuttons („Kostenpflichtig bestellen“) gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Kauf des im Warenkorb befindlichen digitalen Produkts ab. Der Vertrag kommt zustande, wenn Aufgenapft dieses Angebot durch eine Bestellbestätigung per E-Mail oder durch die Bereitstellung des digitalen Inhalts annimmt.

(3) Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung im Shop angegebenen Preise. Aufgenapft weist gemäß § 19 Abs. 1 UStG keine Umsatzsteuer aus; die angegebenen Preise sind Endpreise.

§13 ZAHLUNGSARTEN

(1) Im Online-Shop stehen folgende Zahlungsarten zur Verfügung: Kreditkarte, PayPal, Klarna sowie Apple Pay und Google Pay.

(2) Die Zahlungsabwicklung erfolgt über den Dienst Wix Payments; abhängig von der gewählten Zahlungsart werden dabei Zahlungsdienstleister wie Adyen N.V., Stripe, Inc. oder PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A. als Erfüllungsgehilfen eingebunden. Näheres zum Umgang mit den hierbei verarbeiteten Daten ist unserer Datenschutzerklärung zu entnehmen.

(3) Der Kaufpreis ist sofort mit Vertragsschluss zur Zahlung fällig.

§14 LIEFERUNG DIGITALER INHALTE

(1) Digitale Produkte werden nicht auf einem körperlichen Datenträger, sondern ausschließlich als Datei (in der Regel im PDF-Format) zum Download bereitgestellt.

(2) Die Bereitstellung erfolgt unmittelbar nach vollständigem Zahlungseingang, in der Regel durch einen Download-Link bzw. eine automatische E-Mail mit Zugang zu den erworbenen Inhalten.

(3) Der Kunde ist selbst dafür verantwortlich, die bereitgestellten Dateien zeitnah herunterzuladen und zu sichern.

§15 NUTZUNGSRECHTE AN DIGITALEN PRODUKTEN

(1) Mit vollständiger Bezahlung erhält der Kunde ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht an dem erworbenen digitalen Produkt zum ausschließlich privaten Gebrauch für die Ernährung des eigenen Hundes.

(2) Eine Vervielfältigung, Weitergabe, öffentliche Zugänglichmachung oder ein Weiterverkauf des digitalen Produkts, auch in Teilen, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Aufgenapft nicht gestattet.

§16 WIDERRUFSRECHT BEI DIGITALEN INHALTEN

(1) Verbrauchern steht grundsätzlich ein 14-tägiges Widerrufsrecht zu.

(2) Die vollständige Widerrufsbelehrung sowie das Muster-Widerrufsformular für digitale Produkte finden Sie in unserer Rückgaberichtlinie im Online-Shop auf aufgenapft.de.

(3) Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn Aufgenapft mit der Ausführung des Vertrags (Bereitstellung des digitalen Inhalts) begonnen hat, nachdem der Kunde im Bestellvorgang ausdrücklich zugestimmt hat, dass Aufgenapft vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Ausführung beginnt, und zugleich bestätigt hat, dass er dadurch sein Widerrufsrecht verliert (§ 356 Abs. 5 BGB). Diese Zustimmung wird durch ein gesondertes, nicht vorangekreuztes Kontrollkästchen im Bestellvorgang eingeholt.

§17 HINWEIS ZU INHALTEN

Die digitalen Produkte enthalten allgemeine Informationen und Handlungsempfehlungen zur Hundeernährung und stellen keine tierärztliche Diagnose oder Behandlung dar. Bei gesundheitlichen Beschwerden des Hundes sollte zusätzlich tierärztlicher Rat eingeholt werden.

Gemeinsame Bestimmungen

§18 DATENSCHUTZ

Informationen zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter aufgenapft.de/datenschutz.

§19 ÄNDERUNGEN DIESER AGB

Aufgenapft behält sich vor, diese AGB mit Wirkung für die Zukunft zu ändern, sofern dies zur Anpassung an eine geänderte Rechtslage, Rechtsprechung oder technische Gegebenheiten erforderlich ist. Über Änderungen wird rechtzeitig informiert; für bereits laufende Verträge gilt die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung.

§20 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

- (1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Für Verbraucher gilt dies nur, soweit hierdurch keine zwingenden gesetzlichen Bestimmungen des Staates eingeschränkt werden, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat.
- (2) Änderungen und Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Schriftform; dies gilt auch für die Änderung dieser Schriftformklausel.
- (3) Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt.

ANLAGE MUSTER-WIDERRUFSFORMULAR (FÜR BERATUNGSLEISTUNGEN)

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An:

Michael Graf (Aufgenapft)

Pfarrer-Ferstl-Str. 25a, 82275 Emmering

E-Mail: info@aufgenapft.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):

Bestellt am (*): _____ Erhalten am (*): _____

Name des/der Verbraucher(s):

Anschrift des/der Verbraucher(s):

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier):

Datum: _____

(*) Unzutreffendes bitte streichen.